

„hello salzburg“ vereint die Top-Sehenswürdigkeiten von Stadt und Land Salzburg

Wer Salzburg kennenlernen möchte, muss diese Sehenswürdigkeiten besucht haben: Eine bunte Mischung aus Museen, Burgen und Schlössern, Naturwundern und alpinen Monumentalbauten bietet ihren Besucherinnen und Besuchern einzigartige Einblicke in Natur, Kultur, Landesgeschichte, Architektur, Wissenschaft und Technik. Allen gemeinsam ist der hohe Erlebniswert für die ganze Familie.

Mit über 3,3 Millionen Besucherinnen und Besuchern jährlich gehören die elf Sehenswürdigkeiten von „hello salzburg“ zu den meistfrequentierten Ausflugszielen in Stadt und Land Salzburg. In ihrer Vielfalt spiegeln sie das Kultur- und Naturerbe des Bundeslandes wider und bieten interessierten Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, Salzburg in all seinen Facetten kennenzulernen und zu erleben.

Das Angebot von „hello salzburg – Salzburgs Top Sehenswürdigkeiten“ ist so vielfältig wie Salzburg selbst. Wer diese Attraktionen besucht, hat nicht nur eine Reihe von Salzburgs Superlativen, sondern auch einige von Österreichs wichtigsten Sehenswürdigkeiten gesehen. Bei einem Besuch erfährt man jede Menge neuer Dinge und lernt vieles dazu. Alle Sehenswürdigkeiten zeichnen sich durch ihre Familienfreundlichkeit aus und garantieren unvergessliche Momente für Groß und Klein. Zudem wird das bestehende Angebot kontinuierlich durch Neuheiten oder Sonderausstellungen ergänzt.

Medieninformation

Festung Hohensalzburg

Mit mehr als einer Million Besuchern jährlich ist die Festung Hohensalzburg nicht nur Salzburgs Wahrzeichen, sondern auch die beliebteste Sehenswürdigkeit. Sie ist eine der **größten Burganlagen Europas** aus dem 11. Jahrhundert mit einer Fülle kunsthistorischer Details. Besonders beeindruckend ist der „Hohe Stock“ mit den Fürstenzimmern: Diese zählen mit der „Goldenen Stube“ zu den **schönsten gotischen Profanräumen Europas**. Zudem verspricht ein Besuch auf der Festung ein einzigartiges 360-Grad-Panorama über Salzburg und weit über die Stadtgrenzen hinaus. Für Kinder gibt es eine Audioguide-Führung in drei Sprachen. Die europaweit einzigartigen gotischen Repräsentationsräume wurden umfassend neu präsentiert. Zu den Höhepunkten zählt ein multimediales Magisches Theater. Dort können die Besucher in die Epoche des Fürsterzbischofs Leonhard von Keutschach eintauchen. Weiters erscheint auch das traditionsreiche Rainer-Regimentsmuseum in neuem Outfit.

Ganzjährig geöffnet | Audioguide in 11 Sprachen | Festungsbahn | www.festung-hohensalzburg.at

Großglockner Hochalpenstraße

Die Großglockner Hochalpenstraße am Fuße des höchsten Berges Österreichs ist die **schönste Panoramastraße Europas**. Sie führt in 36 Kehren bis auf 2.571 Meter und endet am längsten Gletscher der Ostalpen, der Pasterze. Mehr als dreißig Dreitausender, tosende Wasserfälle, Murmeltiere und hochsommerliche Schneefelder säumen den Weg mitten hinein in den Nationalpark Hohe Tauern, einer der größten geschützten Naturräume der Alpen. Die Edelweiß-Spitze ist der **höchste mit dem Auto befahrbare Berggipfel Österreichs**. Entlang der 48 Kilometer langen Panoramastraße laden interessante Themenlehrwege, kostenlose Ausstellungen, Spielplätze, Restaurants und View-Points zu einer Rast. Die Großglockner Hochalpenstraße gehört zu den Top-Sehenswürdigkeiten Österreichs und steht als nationales Monument unter Denkmalschutz.

Die Tageskarte inkludiert den kostenlosen Eintritt zu allen Ausstellungen, Themenlehrwegen und eine Führung am hochalpinen Gamsgrubenweg mit einem Nationalpark-Ranger (von Anfang Juli bis Ende September täglich um 11.00 Uhr).

Geöffnet von Anfang Mai bis Ende Oktober (je nach Witterung) | www.grossglockner.at

Medieninformation

Haus der Natur – Museum für Natur und Technik

Mit mehr als 300.000 Besuchern jährlich gehört das Haus der Natur zu Salzburgs beliebtesten Museen: Auf insgesamt **7.000 m² Ausstellungsfläche** zeigt es die Natur von ihrer spannendsten Seite. Das Aquarium mit 40 Schaubekken wird zu Recht als **eines der schönsten in ganz Mitteleuropa** bezeichnet und im Reptilienzoo wird die Begegnung mit lebenden Schlangen und Echsen zur natürlichsten Sache der Welt. Ein Blick in unser grenzenloses Universum ermöglicht außerirdische Erlebnisse, fremde Kulturen und Lebensformen entführen in die entferntesten Regionen der Erde und staunend begibt man sich auf eine Reise in den menschlichen Körper. Physik und Technik zum Anfassen und sprichwörtlichen Be-greifen findet man im **Science Center**. Hier kann an 80 interaktiven Stationen nach Herzenslust experimentiert werden.

Ganzjährig geöffnet | Führungen in D, E und wechselnde Sonderschauen | www.hausdernatur.at

Hellbrunn – Lustschloss zu Salzburg

Baumeister Santino Solari errichtete im Auftrag von Fürsterzbischof Markus Sittikus in nur drei Jahren das prächtige Schloss Hellbrunn mit weitläufigem Park – ein wahres Juwel am südlichen Stadtrand von Salzburg. Absoluter Besuchermagnet sind die **weltweit einzigartigen Wasserspiele** mit geheimnisvollen Grotten, wasserbetriebenen Figurenspielen und tückischen Spritzbrunnen. Im Schloss Hellbrunn erwartet Sie das Unerwartete bei der interaktiven Dauerausstellung „SchauLust – Die unerwartete Welt des Markus Sittikus“. Noch heute erleben rund 300.000 Besucher jährlich hier „frühbarocke Lebensfreude“ pur. Das Ticket beinhaltet die Führung durch die Wasserspiele, die Besichtigung des Schlosses mit Audioguide und den Besuch des Volkskundemuseums im Monatsschlössl.

Geöffnet 1. April – Anfang November | Führungen in D, E, I, F, Audioguide in 7 Sprachen | www.hellbrunn.at

hello salzburg – Salzburgs Top Sehenswürdigkeiten

info@hello-salzburg.at | www.hello-salzburg.at
www.facebook.com/hello.salzburg | www.instagram.com/hellosalzburg
Sept. 2021

Medieninformation

Eisriesenwelt

Die Eisriesenwelt auf über 1.600 Meter Seehöhe hoch über dem Salzbachtal ist die **größte Eishöhle der Welt**: Bei einer geführten Besichtigung legen Besucher gut einen Kilometer Wegstrecke und 134 Höhenmeter zurück. Über 1.400 Stufen erklimmt man riesige Naturhallen im Inneren des Tennengebirges, passiert enge Durchlässe und wird immer wieder von zauberhaften Eisfiguren überrascht. Einzige Lichtquellen sind die Karbidlampen der Besucher sowie Magnesiumstreifen, die beim Abbrennen die grandiosen Eisformationen erstrahlen lassen. In der Höhle herrschen permanent Temperaturen um die null Grad. Die Eisriesenwelt wurde erstmals von Anton Posselt im Jahr 1879 erkundet und beschrieben. Heute werden rund 170.000 Besucher jährlich verzeichnet.

Geöffnet Anfang Mai – Ende Oktober | Führungen in mehreren Sprachen | Seilbahn | www.eisriesenwelt.at

Erlebnisburg Hohenwerfen

Mitten im Salzbachtal thront die Burg Hohenwerfen, **eines der besterhaltenen Bauwerke des späten Mittelalters**: Eine mächtige Wehrburg mit typischen Ecktürmchen, Schießscharten und Pechnasen. Es gibt einen Fallturm mit vier Meter dicken Mauern, ein Verlies, eine Folterkammer, Wehrgänge und einen 14 Meter hohen Glockenturm. Ein Burgführer in historischer Kleidung bietet spannende Einblicke in das „ritterliche“ Leben auf der Burg. Für Kinder gibt es eine Rätsel-Rallye und einen Audioguide in sechs Sprachen. Die täglichen Greifvogelvorführungen des **historischen Landesfalkenhofes** zählen zu den Besucherhöhepunkten. Neben spannenden Sonderausstellungen ergänzt ein buntes Veranstaltungsprogramm für die ganze Familie sowie eine spannende Rätselrallye durch die Burganlage das umfangreiche Besucherangebot.

Geöffnet April – Anfang November | Audioguide in 11 Sprachen | Lift | www.burg-hohenwerfen.at

Medieninformation

DomQuartier Salzburg – Mehr als ein Museum

Das DomQuartier Salzburg stellt seit 2014 die Einheit aus Dom- und Residenzkomplex unter Einbeziehung des Benediktinerklosters St. Peter nach 200-jähriger Unterbrechung wieder her. Es integriert fünf Museen und verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise die enorme Machtposition, die die Salzburger Fürsterzbischöfe über 1.300 Jahre innehatten. Das barocke Gebäudeensemble inmitten der Altstadt, bestehend aus Fürsterzbischöflicher Residenz, Dom, Langer Galerie und Wallstrakt, gilt als **ein in Europa einzigartiges Gesamtkunstwerk aus Architektur, Kunst und Musik**. Das DomQuartier Salzburg beherbergt rund 2.000 kostbare Exponate und umfasst die Prunkräume der Residenz, die Residenzgalerie Salzburg, das Dommuseum mit dem Domschatz, die rekonstruierte fürsterzbischöfliche Kunst- und Wunderkammer, die Lange Galerie und das Museum St. Peter sowie Sonderausstellungen der beteiligten Museen.

Ganzjährig geöffnet | Audioguide in 10 Sprachen | www.domquartier.at

Kaprun Hochgebirgsstauseen

Im wasserreichen Kapruner Tal - inmitten der Hohen Tauern - befinden sich die Kaprun Hochgebirgsstauseen auf über 2.000 Meter Seehöhe. In Betrieb genommen wurde das Kraftwerk im Jahr 1955, heute sind die Speicherseen mit der fast 500 Meter langen und über 100 Meter hohen Mooser-Sperre ein beliebtes Ausflugsziel mit über 100.000 Besuchern jährlich. Die Besucher erwartet neben einer spektakulären Auffahrt mit dem Lärchenwand-Schrägaufzug - **Europas größtem offenen Schrägaufzug** - ein beeindruckender Blick hinter die Kulissen der Stromerzeugung mit einer **Staumauerführung** oder einem Besuch in der „Erlebnisswelt Strom“. Mit dem kostenlosen Multimedia Guide begibt man sich bereits während der Auffahrt auf die Spuren der Wasserkraft und des Mythos Kaprun. Auf sportliche Besucher wartet die Klettersteigarena mit diversen Klettersteigen sowie dem MOBO107 - **der weltweit höchste Klettersteig direkt an einer Staumauer** - aber auch Wanderwege für jeden Schwierigkeitsgrad. Kulinarisch gibt es das Bergrestaurant und die Fürthermoar Alm zu entdecken. Geöffnet Ende Mai – Mitte Okt. | Auffahrt mit Bussen und Schrägaufzug | www.verbund.com/kaprun

Medieninformation

Salzburger Freilichtmuseum

Mit einer Ausstellungsfläche von 50 Hektar und einem sieben Kilometer langen Wander- und Spazierwegenetz ist das Salzburger Freilichtmuseum das **größte Museum Salzburgs** und eines der größten seiner Art in Europa. Über 100 historische Originalbauten aus sechs Jahrhunderten können auf dem wunderschön angelegten Areal besichtigt werden, darunter Bauernhöfe, Mühlen, eine alte Hausbrauerei, eine Krämerei, eine Schmiede oder eine Schusterwerkstatt. Besonderer Besuchermagnet ist die historische Schmalspurbahn, die auf einer Länge von fast zwei Kilometern durch den Museumspark führt. Das ganze Jahr finden Sonderausstellungen und zahlreiche Veranstaltungen statt. Geöffnet Ende März – Anfang November | Führungen in D, E | [Veranstaltungsprogramm](#) | www.freilichtmuseum.com

WasserWelten Krimml

Die Krimmler Wasserfälle sind die größten ihrer Art in Europa und die fünfthöchsten der Welt. Ausgangspunkt einer Besichtigung dieses Naturschauspiels sind die modernen WasserWelten Krimml: Das innovative Erlebniszentrum umfasst das Wasserfallzentrum mit WasserWunderBar, Shop, Panoramaterrasse mit Wasserfallblick und das Aquaszenarium. Bei dieser **in Österreich einzigartigen Projektionsshow** werden lebensnahe Wasserillusionen erzeugt und Besucher begeben sich auf eine multimediale und interaktive Reise unter Wasser. Die Ausstellung „Haus des Wassers“ umfasst das Thema Hohe Tauern Health sowie das WasserKino. Der Aquapark im Außenbereich lädt zum Erleben und Entdecken der vielen Facetten des Wassers ein. Das Kombi-Ticket inkludiert den Eintritt zu den Krimmler Wasserfällen, in die WasserWelten Krimml und Parken auf dem Parkplatz P4. Geöffnet 1. Mai – 27. Oktober | wechselnde Sonderveranstaltungen | www.wasserwelten-krimml.at

Medieninformation

Bürgerlebnis Mauterndorf

Die Burg Mauterndorf im Salzburger Lungau war einst eine bedeutende Mautstation: Anfang des 13. Jahrhunderts wurde mit dem Bau der Burg begonnen. Heute ist sie ein Museum zum Anfassen und Mitmachen für die ganze Familie mit zahlreichen spielerisch gestalteten Stationen und nachgestellten Szenen aus der Zeit des Erzbischofs Leonhard von Keutschach, der die Burg als Sommersitz nutzte. Für Kinder gibt es eine spezielle Audioguide-Führung in 9 Sprachen. Der 44 Meter hohe und über 700 Jahre alte Wehrturm ist in seiner guten Beschaffenheit **einzigartig in Europa** und kann im Rahmen von Führungen besichtigt werden. In der Burg Mauterndorf ist das „Lungauer Landschaftsmuseum“ untergebracht.

Geöffnet Anfang Jänner – Ostern Dienstag und Donnerstag sowie 1. Mai bis 31. Oktober täglich | Audioguide in 9 Sprachen | www.burg-mauterndorf.at

Medieninformation

Pressekontakte für weitere Informationen und Rückfragen:

Festung Hohensalzburg | Erlebnisburg Hohenwerfen | Bürgerlebnis Mauterndorf

Salzburger Burgen & Schlösser Betriebsführung

Birgit Meixner, Mönchsberg 34, 5020 Salzburg

T. +43 (0)662/84 61 81-21, meixner@salzburg-burgen.at

Großglockner Hochalpenstraße | WasserWelten Krimml

Großglockner Hochalpenstraßen AG, Rainerstraße 2, 5020 Salzburg

Mag.^a Patricia Lutz, T. +43 (0)662/87 36 73-116, lutz@grossglockner.at

Haus der Natur – Museum für Natur und Technik

Mag.^a Charlotte Kraus, Museumsplatz 5, 5020 Salzburg

T. +43 (0)662/84 26 53-246, charlotte.kraus@hausdernatur.at

Schlossverwaltung Hellbrunn

Ingrid Sonvilla, Fürstenweg 37, 5020 Salzburg

T. +43 (0)662/82 03 72-49 15, info@hellbrunn.at

Eisriesenwelt GmbH

Dr. Friedrich Oedl, Getreidegasse 21, 5020 Salzburg

T. +43 (0)662/84 26 90-14, info@eisriesenwelt.at

DomQuartier Salzburg GmbH

Mag.^a Daniela Aichner, Mozartplatz 10, Postfach 527, 5010 Salzburg

T. +43 (0)662/80 42-21 06, daniela.aichner@domquartier.at

Kaprun Hochgebirgsstauseen

VERBUND Tourismus GmbH

Sybille Stöckl, Kesselfallstraße 1, 5710 Kaprun

T. +43 (0)50313/23 200, sybille.stoeckl@verbund.com

Salzburger Freilichtmuseum

Betriebsök. (FH) Esther Bucher, MAS ZFH, Hasenweg 1, 5084 Großgmain

T. +43 (0)662/85 00 11-16, esther.bucher@freilichtmuseum.com

hello salzburg – Salzburgs Top Sehenswürdigkeiten

info@hello-salzburg.at | www.hello-salzburg.at

www.facebook.com/hello.salzburg | www.instagram.com/hellosalzburg

Sept. 2021